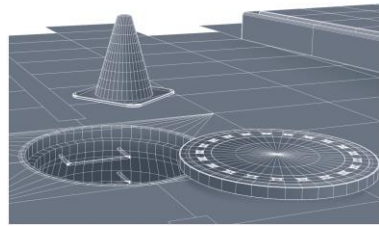


# Topolit® Super HS 02

## SCHACHT IN SCHACHT MÖRTEL



### ZUM VERGIEßEN

**Topolit® Super HS 02** ist eine gebrauchsfertige Trockenmischungen aus hochwertigem Zement (DIN 1164/EN 197), natürlich runden Quarzzuschlägen (DIN EN 12620, Alkaliempfindlichkeitsklasse E 1 – unbedenkliche Vorkommen), Fasern und zugelassenen Betonzusatzmitteln.

**Topolit® Super HS 02** hat eine verkürzte Abbindezeit und sehr hohe Frühfestigkeiten. **Topolit® Super HS 02** ist geprüft gemäß DIN 19573, Körnung 0 - 2 mm.

### Anwendung

**Topolit® Super HS 02** wird bevorzugt durch seine kurze Verarbeitungs- und Abbindezeit bei der Wiederinbetriebnahme der Schacht in Schacht Sanierung eingesetzt.

**Topolit® Super HS 02** verbindet den Schachtboden, vorgefertigte Gerinne und PE-Schächte hohlraumfrei und kraftschlüssig zu einem selbsttragenden Bauteil, welches bereits kurz nach Fertigstellung wieder in Betrieb gehen kann.

**Topolit® Super HS 02** verbindet den vorgefertigten Schacht lückenlos, dauerhaft und kraftschlüssig mit dem vorhandenen Kanalrohren

### Produkteigenschaften

#### Topolit® Super HS 02

- wird nach Wasserzugabe zu einem hochfließfähigen Quellmörtel, der Hohlräume kraftschlüssig und selbstnivellierend verschließt
- entwickelt schnell hohe Festigkeiten und reduziert durch schnelle Verkehrsfreigabe Kosten der Baustelleneinrichtung und Verkehrsführung
- ein Entfernen der Absperrblasen ist bereits kurz nach dem Verguss möglich
- ist frost-, tausalz-, und sulfatbeständig, sowie wasserundurchlässig und chloridfrei
- ist säuren- und laugenbeständig von pH 4,0 bis 11,0; kurzfristig 2,0 bis 12,0.
- ist fasernarmiert
- ist chromatarm gemäß Direktive 1907/2006 EG
- ist für Vergusshöhen von 10 bis 80 mm geeignet

### Verarbeitung

#### 1. Vorbereitung

**Topolit® Super HS 02** ist gebrauchsfertig; es ist lediglich Wasser hinzuzugeben. Vor dem Verguss ist die Oberfläche gründlich zu reinigen und bis zur Sättigung vorzuwässern, stehendes Wasser muss entfernt werden. Auf das Entfernen von Zementschlämmen ist zu achten, die Kapillarporen des Betons müssen offen sein.

#### 2. Wasseranspruch

**Topolit® Super HS 02** mit 16 % bis 18 % Wasser, das heißt 4,00 bis 4,50 Liter Wasser je 25-kg-Sack anmischen

#### 3. Mischen

Gemischt wird **Topolit® Super HS 02** vorzugsweise in einem Zwangsmischer. Geringere Mengen können auch im Mörtelfass mit langsam laufendem Handrührwerk angemischt werden. Zunächst sind 4/5 der genannten Wassermenge in den Mischer zu geben, danach der Trockenmörtel. Nach kurzem Anmischen von etwa 2 Minuten wird bei Bedarf das restliche Wasser nachgelegt und weitere 2 Minuten lang gemischt, bis eine homogene, fließfähige Konsistenz erreicht ist.

#### 4. Hinweise

- Der frische Mörtel hat eine kurze Verarbeitungszeit. Es ist daher darauf zu achten, dass nicht mehr Material angemischt wird, als innerhalb dieser Zeit verarbeitet werden kann.
- Bereits eine Stunde nach dem Ausgießen des Ringspaltes zwischen neuen und alten Schachtboden kann wieder Abwasser durch den Kanal fließen.
- Die angegebenen Zeiten beziehen sich auf Verarbeitungstemperaturen von 20°C und variieren je nach herrschenden Umgebungstemperaturen. Bei niedrigen Temperaturen kann die Abbindezeit durch Zugabe temperierten Wassers verkürzt werden. Bei hohen Temperaturen ist eine direkte Sonneneinstrahlung zu meiden und kaltes Leitungswasser zu verwenden

#### 5. Nachbehandlung

Frischer Vergussmörtel muss durch geeignete Maßnahmen (z.B. Feuchthalten) 3 – 5 Tage vor zu schnellem Austrocknen und Frost geschützt werden.

### Verbrauch

25 kg Trockenmörtel ergeben etwa 14 Liter Frischmörtel. Für 1 m<sup>3</sup> werden etwa 1800 kg Trockenmörtel benötigt.

### Lagerung

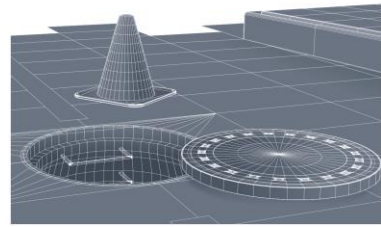
Kühl und trocken, direkte Sonneneinstrahlung vermeiden. Es empfiehlt sich der Verbrauch innerhalb von 12 Monaten (Herstelldatum siehe Sackaufdruck).

### Lieferform

25 kg Papier/PE-Säcke  
42 x 25 kg = 1.050 kg je Euro-Tauschpalette

# Topolit® Super HS 02

SCHACHT IN SCHACHT MÖRTEL



ZUM VERGIEßEN

## Technische Daten

Topolit® Super HS 02	
<b>Druckfestigkeit</b> 1 Stunde, 1, 7 und 28 Tage	≥ 8 N/mm <sup>2</sup> ≥ 30 N/mm <sup>2</sup> ≥ 45 N/mm <sup>2</sup> ≥ 55 N/mm <sup>2</sup>
<b>Biegezugfestigkeit</b> 1 Stunde, 1, 7 und 28 Tage	≥ 2,5 N/mm <sup>2</sup> ≥ 4,5 N/mm <sup>2</sup> ≥ 5,0 N/mm <sup>2</sup> ≥ 8,0 N/mm <sup>2</sup>
<b>Frischmörtelrohddichte</b>	2,17 kg/dm <sup>3</sup>
<b>Festmörtelrohddichte</b>	2,15 kg/dm <sup>3</sup>
<b>Konsistenz</b> Hägermannntisch o. Schlag	ca. 28 cm
<b>Sulfatwiderstand</b>	$\Delta\epsilon \leq 0,8\text{mm/m}$ , keine sichtbare Rissbildung
<b>Quellmaß 24h</b>	≥ +0,5 Volumenprozent
<b>Verarbeitungszeit</b>	ca. 15 Minuten
<b>Verarbeitungstemperatur</b>	+ 5°C bis + 30°C
<b>Baustoffklasse</b>	A 1 – DIN EN 13501-1 nicht brennbar

## Weitere Produkte

Für Reparatur und Montage an und im Kanal stehen weitere erprobte Produkten von P & T zur Verfügung, z. B.

**Topolit® KSM S** mit beschleunigter Abbindezeit

**Topolit® Fix** Schachtkopfmörtel flüssig, mit verschiedenen Abbindezeiten

**Topolit® Fix Plast 01 / 04** Schachtkopfmörtel plastisch

**Topolit® KBM** universeller Kanalbaumörtel

**Topolit® Blitzmörtel** mit sofortiger Abbindezeit

**Topolit® Bitumenfix** Reparaturasphalt

**Topolit® Bitumenfix S** Reaktivasphalt, auch für größere Flächen

Die in diesem technischen Datenblatt angegebenen produktspezifischen technischen Daten beruhen auf Laborwerten. Ermittelt wurden diese bei einer Anwendungstemperatur von +20 °C. Bitte beachten Sie, dass die Werte im Anwendungsfall variieren können. Angegebene Farben entsprechen einem optischen Mustereindruck, Farbtenschwankungen sind nicht auszuschließen. Wir empfehlen, für den Einzelfall die Eignung der Produkte vor Anwendung zu prüfen. Die auszuführenden Arbeiten sind nach den einschlägigen und zum Zeitpunkt der Ausführung geltenden Empfehlungen, Richtlinien, DIN/EN-Normen und deren ergänzenden Merkblätter vorzunehmen. Mit dem Erscheinen dieses Datenblattes werden frühere Ausgaben ungültig.

02/2024

**P & T Technische Mörtel GmbH & Co. KG**

Bataverstraße 95 · 41462 Neuss

Tel.: 02131 5669-0 · Fax 02131 5669-22 · info@eurogrout.de · www.eurogrout.de